



**Österreich.
Raum für Ideen.**

Österreich. Raum für Ideen.

TTTech, das von 2 Studenten gegründete Hightech-Unternehmen verfügt heute über ein Stammkapital von 50 Mio Euro. Welche Erfahrungen damit verbunden und warum sich gerade deutsche Unternehmen daran beteiligt haben, berichtet einer der Gründer, Dr. Stefan Poledna.

Forschungsfreudige Unternehmen und Top- Wissenschaftler entscheiden sich bewusst für den Standort Österreich: Intensive Kooperation zwischen Wissenschaft, Spitzenforschung, innovativen Spin-offs oder Start-ups und internationalen Playern macht Österreich zum Innovationsstandort mit attraktiven Steuervorteilen und umfangreicher Forschungsförderung.

Machen Sie mit uns einen Blick auf die Donau-Metropole Wien und erfahren Sie, wie sich die Geburtsstadt von Franz Schubert zu einem der führenden Hightech-Standorte, auch für Start-Ups, entwickelt.

Wir freuen uns auf regen Gedankenaustausch und gute Netzwerkgespräche bei österreichischem Buffet mit lokalen Weinen.

Ort: Daimler AG, Mercedes-Benz Niederlassung München
Arnulfstraße 61, 80636 München

Datum: 8.3.2016
Beginn: 18:00 Uhr

Programm

Dr. Michael Scherz, österreichischer Konsul für Handelsangelegenheiten

Begrüßung und XXXXXX

Dr. Stefan Poledna, Co-Gründer und Geschäftsführer TTech

2 Studenten auf dem Weg zum Technologie- und Marktführer – eine Erfolgsgeschichte

Ralf Memmel, Infineon Vice President HR Global Talent Marketing und Mitglied der Betriebsleitung Campeon/München

Erfahrungen mit der Infineon Technologies Austria AG und Erwartungen aus der Beteiligung an TTech

Daniel Chladek, Wirtschaftsagentur Wien

Wien – mit Charme zum Hightech-Standort

Bernhard Bachleitner, Gerhard Feichtinger, ABA – Österreichs Ansiedlungsberater

Neueste Entwicklungen und Chancen des Wirtschaftsstandortes Österreich

Anouschka Horn

Moderation

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum XX.XX.2016 im
AußenwirtschaftsCenter München an:

XXXXXXXX XXXXXX

Telefon: +49 89 24 29 14 0

E-Mail: muenchen@wko.at